

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) **Öffentlicher Auftraggeber**
Landkreis Gotha, Der Landrat
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha
Telefon: 03621/214-252, Telefax: 03621/ 214-410
E-Mail: Gebaedemanagement@kreis-gth.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) **Auftragsvergabe auf elektronischem Weg und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**
entfällt
- d) **Art des Auftrages :**
Ausführung von Bauleistungen nach VOB
- e) **Bezeichnung des Vorhabens und Ort der Ausführung**
Staatliches Gymnasium Ernestinum, Bergallee 8, 99867 Gotha
Ertüchtigung Unterzüge in Teilbereichen des Gebäudes – 2. BA
- f) **Art und Umfang der Leistung**
Los – Rissanierung
ca. 65 m2 Fassadengerüst LK3 W06
ca. 25 m2 Abbruch Außenmauerwerk ca. 70 cm stark incl. Innen- und Außenputz
ca. 25 m2 Außenmauerwerk im Verband mit altdeutschem Steinmaß ca. 70 cm stark mit Verzahnung im vorhandenen Mauerwerk sowie Einarbeiten von Edelstahl-Lochbändern an den Übergängen
2 Stk. Lastverteilungsbalken aus Stahlbeton unter vorh. Unterzüge
3 Stk. Montageabstützungen Außenwand außen und Unterzüge innen
ca. 35 m2 Außenputz
ca. 60 m2 Innenputz an Wand und Decke in Kleinflächen
- g) **Erbringen von Planungsleistungen**
entfällt
- h) **Unterteilung in Lose**
Eine nochmalige Unterteilung der o. g. Ausschreibung ist nicht vorgesehen.
- i) **Ausführungsfristen**
27.06. – 29.07.2016
- j) **Nebengebote**
Sind entsprechend VOB zugelassen. Sie müssen als solche deutlich gekennzeichnet und auf einer besonderen Anlage gemacht werden.
- k) **Anforderung der Unterlagen**
bei Planungs-ARGE T.S.K. - Thinschmidt GmbH, Ingenieurbüro für Hochbauplanung
Mönchallee 4, 99867 Gotha
Tel. 03621/300153, Fax. 03621/300154, E-Mail: andrea.thinschmidt@t-online.de
um Voranmeldung unter v. g. Adresse wird gebeten
Abholung / Versand: **ab 18.04.2016**, nach Zahlungseingang
- l) **Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**
Kostenpauschale 9,00 € (incl. 3,00 € Postversand)
Die Kostenpauschale gilt für 1fache Ausfertigung, bei Anforderung in 2facher Ausfertigung verdoppelt sie sich. Bei Selbstabholung entfallen die Gebühren für Postversand. Versand nur auf Anforderung und auf eigene Gefahr.
Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei im Format GAEB 83 erfolgt bei Bedarf per E-Mail. Hierzu ist bei Anforderung eine E-Mail-Adresse anzugeben.
In allen Kostenpauschalen sind 19% MwSt. enthalten.
Die Zahlung kann direkt im Büro, per Verrechnungsscheck oder durch Überweisung auf das angegebene Konto erfolgen.
Bei Überweisung ist der Einzahlungsbeleg der Angebotsanforderung beizufügen.
Versand erfolgt erst **nach Zahlungseingang**. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Zahlung der Kostenpauschale bei Überweisung
an Thinschmidt GmbH, Mönchallee 4, 99867 Gotha

bei der Kreissparkasse Gotha

IBAN: DE75 8205 2020 0750 0420 44

BIC: HELADEF1GTH

- m) entfällt
- n) **Frist für die Einreichung der Angebote**
03.05.2016 13:00 Uhr
- o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**
Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha
Die Unterlagen müssen verschlossen mit dem Vermerk – **ANGEBOT** – versehen sein.
- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
- Deutsch –
- q) **Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote**
03.05.2016 13:00 Uhr
beim Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement,
Emminghausstraße 8 (Beratungsraum Dachgeschoss), 99867 Gotha
Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter
- r) **Geforderte Sicherheit**
keine
- s) **Zahlungsbedingungen**
Abschlags- und Schlusszahlungen gemäß VOB/B § 16
Vorauszahlungen werden nicht vereinbart.
- t) **Rechtsform der Bietergemeinschaften**
selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter:**
Nachweise gemäß VOB/A § 6 Abs. 3 Nr. 2 und die Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkassen der Beschäftigten.
Der Nachweis der Eignung und Leistungsfähigkeit der Bieter und Nachunternehmer hat der Bieter nach Aufforderung durch den AG während der Vergabephase umgehend, innerhalb von 6 Kalendertagen, einzureichen.
Den Nachweis der Eignung kann durch den Eintrag in die Liste für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu erbringen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind alle geforderten Nachweise auch von diesem zu erbringen.
- v) **Ablauf Zuschlags- und Bindfrist**
01.06.2016
- w) **Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen:**
Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar
Rechtsweg nach § 19 ThürVgG:
Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden.
Diese ist an den Auftraggeber zu richten. Im Fall der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Gießmann
Landrat

Gotha, 05.04.2016